

Diskriminierungsfrei in Nürnberg

Was ist Diskriminierung und was können wir tun?



Zielgruppe: Schulklassen /ab der 7. Jahrgangsstufe, interessierte Gruppen, Multiplikator*innen

Gruppengröße: max. 25 Personen

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 60 €

Sprachen: deutsch und englisch

Obwohl das Diskriminierungsverbot heute gesetzlich verankert ist, machen Menschen in unserer Gesellschaft täglich diskriminierende Erfahrungen. Dabei können sie Opfer sein, Täterinnen und Täter oder sogenannte Bystander, also diejenigen, die eine Diskriminierung beobachten.

Folgende Fragestellungen stehen im Zentrum des Seminars: Das ist Diskriminierung? Wie entsteht Diskriminierung? Wie äußert sich Diskriminierung? Wie reagieren Menschen, die diskriminiert werden? Was kann ich tun, wenn ich Opfer einer Diskriminierung werde?

Das Bildungsprojekt soll ein Erkennen von Diskriminierung und mutiges Handeln unterstützen. Es kommen unterschiedliche Methoden wie beispielsweise Gruppenarbeit, Diskussionen und erfahrungsorientierte Übungen zum Einsatz.

Information und Buchung:

Stadt Nürnberg, Menschenrechtsbüro, Helga Riedl, Tel.: 0911 231-5015

E-Mail: helga.riedl@stadt.nuernberg.de